

# Lehrhafte Goldkinder.

Vorbereitung der Goldkinder-  
arbeiten.

1. **Goldkinder:** Calberf, Amt Kassath Lakenat  
Kügganheim. Einzahlung von 100 fl. Nikolaus!  
Der Meisterwerk ist sich bild nach Loden  
Loden, bild nach Grundbuch.
2. **Glücknamen:** Künfeld, Gold, Lindenort, Langst  
Ziel, Grund, Höhe, Hirtentüchel, Gassenrund  
Kötfeld, Langstgrund, Fleu, Brandstort.  
Der Glückname Brandstort soll das sein, dass  
das Dorf früher an dieser Stelle stand, aber  
im Franzosenkrieg abbrannte und nicht mehr  
an der gleichen Stelle bebaut wurde.
3. **Familiennamen:** Die häufigsten sind: Gornung, Gieß  
Kunze, Götzmann, Lörningel, Pforf.  
Die häufigsten Taufnamen: Joseph, Maria, Anna
4. **Handwerk:** Meistens im Städtchen Loden mit  
Bismarck u. Hallung unter einem Dach. Kein  
Zinnbau, geschloffenes Dorf, kein Dorfkind.
6. **Goldkinder:** Kein.
7. **Kleidung:** Messer, und Bütten glänzend.

3/ Jumper: die müssen fernerhin sein sind Tag.  
Lüftung oder Fabrikarbeiten.

9. Holzkohle in der Eisenbahn zu fügen.

10. Holzschiff: 1, 2 3 4 5 6 7, eine Mutter kost <sup>(A)</sup>  
Küben, eine Mutter kost Gute, und die bis weg!  
Pfeifen klopfen: Gift geht nicht, Pflanze in der  
Licht, Korte in der Luft, das mein schönes Kind  
Licht nicht gut Kraft."

Mingantel: Kündeln pflanz, Kündeln pflanz, <sup>(A)</sup>  
mein Mutter führt die Pflanz, mein Mutter  
führt die Ländlein; Pflanz ein, mein lieber  
Kündeln." Die Pflanz: Korte, Korte, Pflanz  
bei Pflanz mit der lange Kündeln.

10. Bayern: Kündeln Korte. großes Kündeln  
in der Luft.

Da eine kleine Kugel an der Korte nach der  
den Kündeln sind die Korte, das dort ein Kündeln.  
Kündeln Kündeln Kündeln in. Kündeln Kündeln  
Kündeln. In einem Kündeln ist eine Kündeln  
Kündeln, welche Kündeln Kündeln. Dies sollen  
im Kündeln (1689?) die Kündeln  
Kündeln werden sein. Eine Kündeln Kündeln  
in der Kündeln Kündeln Kündeln.

X

12. Pisten u. Bräuf: die Laberne soll die Kinder in der Brunn-  
stube. die Künfte ist garsöfulig am Sonntag.  
Künftefmann im Gerd.

a d. Am Freitag vor Michaelis um 11 Urd unget  
das nicht mehr gesponnen werden. die Pisten  
an den Pinnen derer werden weggenommen od.  
zugeschnitten.

a e. die Bräufmeyerfamen fischen Künftefmannen.  
die Holzzeit ist garsöfulig Samstag. so fien,  
der Teyerung statt. das Maß ist im  
Holzzeitfante. Mörfernd daselben wird der  
beant der Pisten zu nehen versucht, den die,  
so den durch Zahlung von Pfen und Bier  
wieder einlösen müß.

a f. der Pfauen an Lagen ist fies stark verbreitet,  
und Symptomfidekter und Mersfayer werden  
erfucht. der Geisliche Pisten ist fies in mehren  
Lagen ungetraffen. Man Pisten dieses Geilen  
erfucht, wurde das Büchlein von Poldaten im  
Jahrgang von 1870/71 unget mitgetragen.  
Nicht im Pisten im Gerd so wird im Gerd  
größt, die Pisten im Gerd werden gewickelt,  
abuso die Brunnstube.

a g. Man nimmt Landboot mit in die Gerd. JH

die rechte Hand, die immer beim Ausgehen be-  
yegnet, eine Mißbegabe, so bedürftet das  
Unglück.

Rechtgötter des Kindes ist das fl. Mandat.  
Eine sehr große Fingerringe im Hülle gefaltet die  
Krankheitswafel.

Am Pfingstmontag wird im Lufte mit einem  
Lüftung umbunden. In der Pfingstzeit geurunt,  
gibt mit zwei andern, die ihn von den Händen  
hören von Hand zu Hand, dabei folgende Lied  
singen: Pfingstzeit sind wir geurunt,  
firs und Bismalz sind woflow.

Gibt mir im Stück Lyre.

Das gibt mir von der Gänsefüß weg.

13. l. Giedelbrenn und fochren, woffet in dem  
Kloster, d'gibt ein schöner Miedgen mofe.  
als das Kaiserin Hofen, der bewohndman ist  
zu mir kam, hat mir bewoh alle yuonir,  
bit auf sind d, aller Klump hufel voll Bifit.  
fela low, wenn ich mich do fime wies. Die Mütter  
will mich fola, der Horte will mich wiffen, das  
ich auf dazu fitze.

Alle Angaben gelten für die jetzige Zeit.

Pulver, den 30. Auguß 1894.

Dr. L. L. L. L. L.